

Handout

Medikationsanalyse via PRiM Apo

Inhalt

(1) Bestellung des Features	2
(2) Start einer Medikationsanalyse	6
(3) Durchführung der Medikationsanalyse in PRiM Apo	8
(4) Erstellung des Medikationsbriefs	15

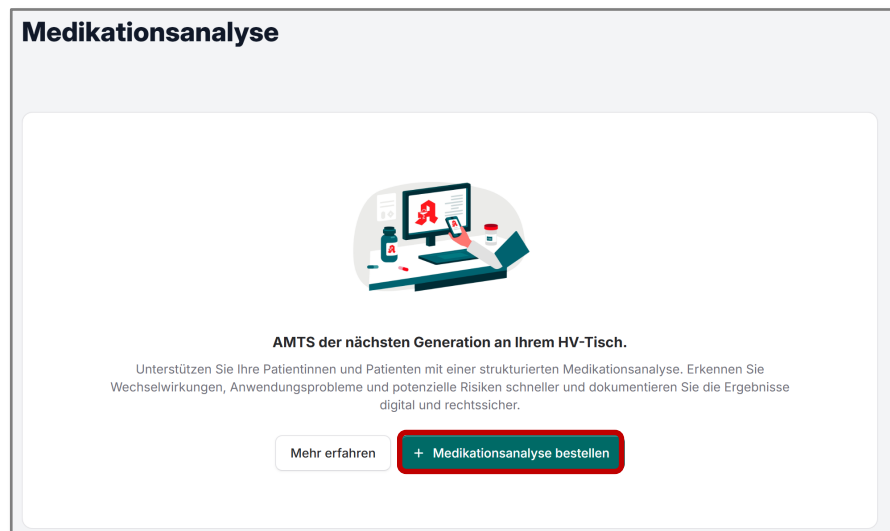
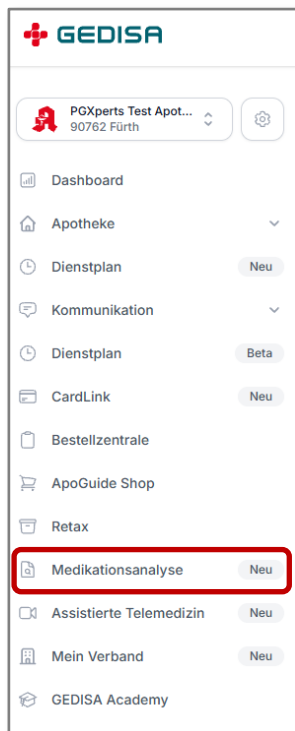
(1) Bestellung des Features

Schritt 1: Login

Login: www.mein-apothekenportal.de

Schritt 2: Medikationsanalyse aufrufen

Nach erfolgreichem Login wählen Sie im linken Menü unter „Apotheke“ den Punkt „**Medikationsanalyse**“ und klicken anschließend auf „**Medikationsanalyse bestellen**“.



Schritt 3: Medikationsanalyse bestellen

Sie erhalten einen kompakten Überblick über die Funktionen und Vorteile der Medikationsanalyse. Klicken Sie anschließend auf „Weiter“.

PGXperts Medikationsanalyse bestellen
Sie bestellen für die Apotheke: PGXperts Test Apotheke

Die digitale Medikationsanalyse für Ihre Apotheke

Mit PGXperts analysieren Sie Arzneimittelkombinationen und relevante Patientendaten digital – schnell, präzise und unter Berücksichtigung pharmakogenetischer Faktoren. So schaffen Sie eine verlässliche Grundlage, um Polymedikation gezielt zu bewerten, Risiken frühzeitig zu erkennen und Ihre Patientinnen und Patienten noch individueller zu beraten.

- Erweiterter Check**
Erkennen Sie potenzielle Wechselwirkungen zwischen Arzneimitteln sowie Einflüsse durch Ernährung und individuelle Stoffwechseleigenschaften.
- Handlungsempfehlungen**
Erhalten Sie klare Hinweise auf pharmakologische und pharmakogenetische Risiken als verlässliche Grundlage für Ihre Beratung am HV-Tisch.
- pDL-Unterstützung**
Dokumentieren Sie Medikationsanalysen effizient und erbringen Sie die honorierte pharmazeutische Dienstleistung direkt im ApothekenPortal-Workflow.

Weiter

Im nächsten Schritt stimmen Sie den Nutzungsbedingungen zu. Bitte beachten Sie, dass die Medikationsanalyse ohne Ihre Zustimmung nicht genutzt werden kann. Klicken Sie anschließend auf „Kostenpflichtig bestellen“, um die Bestellung abzuschließen.

PGXperts Medikationsanalyse bestellen
Sie bestellen für die Apotheke: PGXperts Test Apotheke

Nutzungsbedingungen
Mit der Bestellung der Funktion "Medikationsanalyse" bestätigen Sie, dass Sie die Nutzungsbedingungen gelesen haben und diesen zustimmen.

- ☒ **Nutzungsbedingungen**
Ich habe die Nutzungsbedingungen gelesen und akzeptiere diese.
- ☒ **Auftragsverarbeitungsvertrag**
Ich habe den Auftragsverarbeitungsvertrag gelesen und akzeptiere diesen.
- ☒ **ABDATA-Lizenz**
Ich bestätige, dass meine Apotheke zur Nutzung der ADBATA-Inhalte berechtigt ist und über eine gültige ADBATA-Lizenz verfügt.

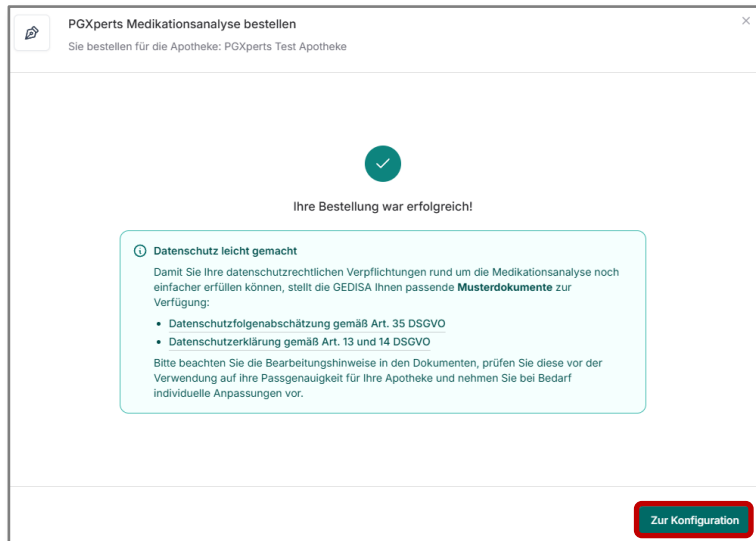
Hier finden Sie unsere [Datenschutzinformationen](#).

Monatlicher Preis
89,00 € / Monat

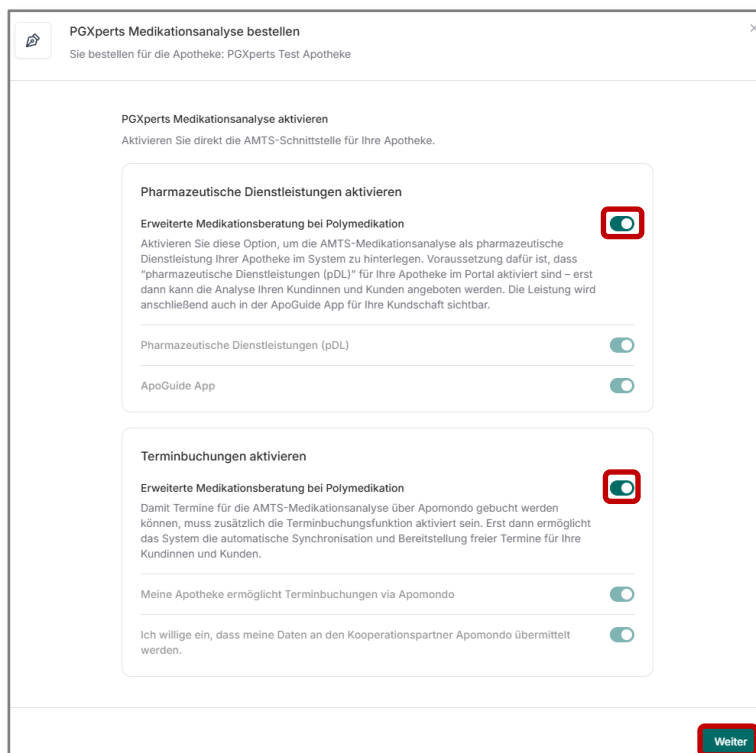
Zurück **Kostenpflichtig bestellen**

Schritt 4: Medikationsanalyse konfigurieren

Nach erfolgreicher Bestellung klicken Sie auf „Zur Konfiguration“, um die Medikationsanalyse individuell für Ihre Apotheke einzurichten.



Aktivieren Sie die pharmazeutische Dienstleistung, damit diese im System hinterlegt wird. Klicken Sie anschließend auf „Weiter“.



Autorisieren Sie die entsprechenden Mitarbeitenden, damit diese über die erforderlichen Berechtigungen für die Durchführung der Medikationsanalyse verfügen.


PGXperts Medikationsanalyse bestellen
×

Sie bestellen für die Apotheke: Apotheke am Clemenshospital

Rechte für Mitarbeiter festlegen

Bestimmen Sie, welche Personen in Ihrer Apotheke Berechtigungen für diesen Prozess erhalten.

Mitarbeiterliste

Mitarbeiter	Rolle ^	Zugriff
Test Nutzer	Mitarbeiter/in	☒

Zeige 1 bis 1 von 1 Ergebnissen

Zurück

Konfiguration abschließen

(2) Start einer Medikationsanalyse

Schritt 1: Medikationsanalyse aufrufen

Klicken Sie im linken Menü unter „Apotheke“ auf „Medikationsanalyse“ und anschließend auf „+ Neue Analyse starten“.

The screenshot shows the GEDISA web application interface. On the left, a sidebar menu lists various functions, with 'Medikationsanalyse' highlighted by a red box. In the main content area, the title 'Medikationsanalyse' is displayed, and a red button labeled '+ Neue Analyse starten' is located in the top right corner. Below the title, there is a 'Datenschutzhinweis' (Data Protection Notice) and a table showing one active analysis for 'Michael Hübsch'.

Mitarbeiter/in	Patient/in	Datum	Status
Michael Hübsch	Sam Samuel	08.09.2026	In Bearbeitung

Schritt 2: Medikation und Stammdaten erfassen

Wenn ein Bundeseinheitlicher Medikationsplan (BMP) vorliegt, kann dieser wahlweise per QR-Code-Scan über die ApoPortal App oder per Upload hinterlegt werden. Bei manueller Eingabe werden zunächst nur die Stammdaten erfasst.

The screenshot shows the 'Neue Medikationsanalyse' (New Medication Analysis) form. The 'Medikationsplan importieren' (Import Medication Plan) section is active, showing three options with checkboxes:

- ☒ **Ja, mit ApoPortal-App scannen (empfohlen)**
Kamera-Scan über Smartphone/Tablet App. Importiert alle Medikamente fehlerfrei in Sekunden.
- ☒ **Ja, Dokument hochladen**
Foto, Bilddatei oder PDF des Medikationsplans hochladen. Importiert alle Medikamente fehlerfrei in Sekunden.
- ☒ **Nein, nur Stammdaten erfassen**
Übermittelt ausschließlich die in Schritt 1 eingegebenen Patientendaten. Keine Medikamente.

Buttons for 'Abbrechen' (Cancel) and 'Weiter' (Next) are at the bottom.

The screenshot shows a sample 'Medikationsplan' (Medication Plan) document for patient Sam Samuel. It includes patient details, a QR code, and a table of medications.

Wirkstoff	Handelsname	Stärke	Form	Einheit	Hinweise	Grund
Omeprazol	Omeprazol STADA 40 mg	40 mg	Kapsel	1 x 0 0	10	Stoß
Bupropion	BUPEPRAL 400 mg	400 mg	Tablet	1 x 0 0	0	Stoß
Clonidipin	Plavix 300 mg	300 mg	Tablet	1 x 0 0	0	Stoß

Tragen Sie die Stammdaten Ihrer Patientin oder Ihres Patienten ein. Die patientenbezogenen Daten werden für die Erstellung der Einwilligungserklärung und des Medikationsbriefes verwendet und bei der Analyse berücksichtigt. Klicken Sie anschließend auf „**Analyse starten**“, um PGXperts PRiM Apo zu öffnen.

Kein Medikationsplan hinterlegt

Sie können optional einen Medikationsplan hinzufügen, um Ihre Angaben zu vervollständigen.

Medikationsplan hinzufügen

Persönliche Daten

Es müssen alle Felder ausgefüllt werden, die nicht als optional gekennzeichnet sind

Vorname

Name

Geburtsdatum

Geschlecht

Gewicht (in kg) Optional

GFR-Nierenwert (ml/min) Optional

Ist die Person Schwanger?

☐ Ja ☒ Nein

Allergien Optional

Einwilligung

Einwilligungserklärung

Herunterladen

☐ Die unterschriebene Einwilligungserklärung liegt mir vor.

Die Patientin oder der Patient wurde über Zweck, Umfang und Empfänger der Datenübermittlung aufgeklärt.

Zurück

Vorgang löschen

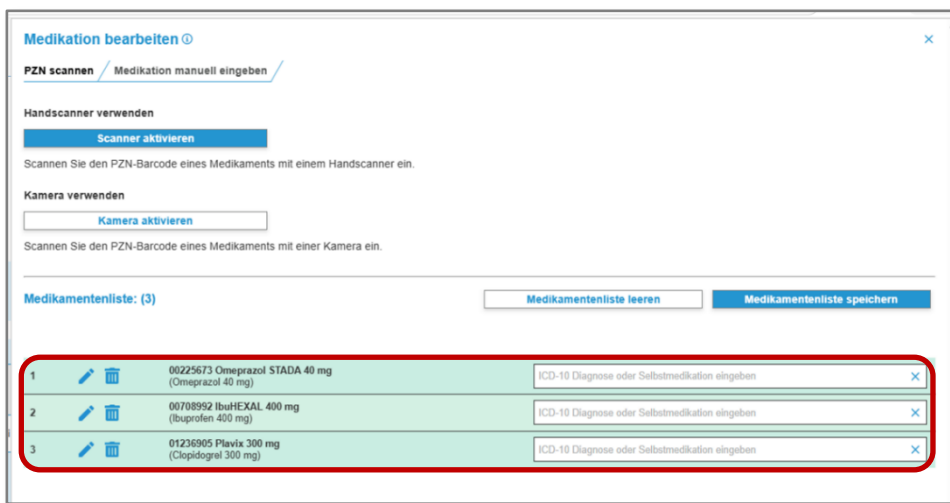
Nach Start der Analyse sind die Angaben nicht mehr änderbar.
Es werden keine personenbezogenen Daten übertragen.

Analyse starten

(3) Durchführung der Medikationsanalyse in PRiM Apo

Schritt 1: Medikamente aus dem BMP werden automatisch übernommen

Der hochgeladene BMP wird automatisch eingelesen, analysiert und direkt in Ihre Medikamentenliste übernommen.



Medikation bearbeiten ⓘ

PZN scannen / Medikation manuell eingeben

Handscanner verwenden

Scanner aktivieren

Scannen Sie den PZN-Barcode eines Medikaments mit einem Handscanner ein.

Kamera verwenden

Kamera aktivieren

Scannen Sie den PZN-Barcode eines Medikaments mit einer Kamera ein.

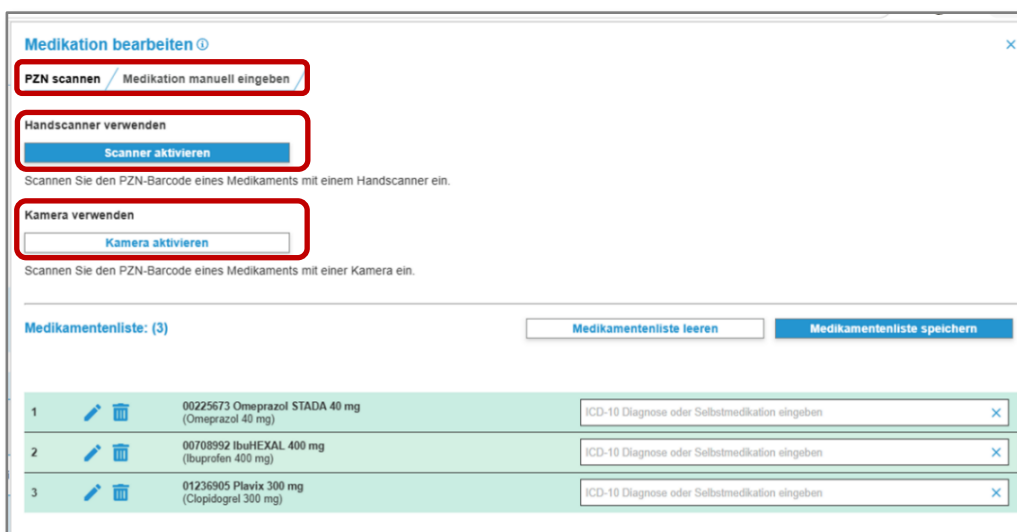
Medikamentenliste: (3)

Medikamentenliste leeren **Medikamentenliste speichern**

1	 	00225673 Omeprazol STADA 40 mg (Omeprazol 40 mg)	ICD-10 Diagnose oder Selbstmedikation eingeben	✕
2	 	00708992 IbuHEXAL 400 mg (Ibuprofen 400 mg)	ICD-10 Diagnose oder Selbstmedikation eingeben	✕
3	 	01236905 Plavix 300 mg (Clopidogrel 300 mg)	ICD-10 Diagnose oder Selbstmedikation eingeben	✕

Schritt 2: Weitere Medikation für Medikationsanalyse ergänzen

Fügen Sie Medikamente manuell hinzu oder scannen Sie die PZN ganz einfach mit Ihrer Kamera oder einem Handscanner.



Medikation bearbeiten ⓘ

PZN scannen / Medikation manuell eingeben

Handscanner verwenden

Scanner aktivieren

Scannen Sie den PZN-Barcode eines Medikaments mit einem Handscanner ein.

Kamera verwenden

Kamera aktivieren

Scannen Sie den PZN-Barcode eines Medikaments mit einer Kamera ein.

Medikamentenliste: (3)

Medikamentenliste leeren **Medikamentenliste speichern**

1	 	00225673 Omeprazol STADA 40 mg (Omeprazol 40 mg)	ICD-10 Diagnose oder Selbstmedikation eingeben	✕
2	 	00708992 IbuHEXAL 400 mg (Ibuprofen 400 mg)	ICD-10 Diagnose oder Selbstmedikation eingeben	✕
3	 	01236905 Plavix 300 mg (Clopidogrel 300 mg)	ICD-10 Diagnose oder Selbstmedikation eingeben	✕

Schritt 3: Bearbeitungsmöglichkeiten einer Medikation

Über die im Bundeseinheitlichen Medikationsplan (BMP) enthaltenen Informationen hinaus können Sie weitere Angaben zur Medikation ergänzen oder bearbeiten. Dies ist insbesondere bei OTC-Präparaten relevant.

Folgende Angaben können Sie bearbeiten:

- Einnahmeschemata
- Kennzeichnung von Bedarfsmedikation
- Dosierung und Einheit
- ICD-10-Diagnose

The screenshot shows the 'Medikation bearbeiten' window with the 'Medikation manuell eingeben' tab selected. The 'Produkt' field contains 'Penicillin G HEXAL 1 Million i.E.'. The 'Wirkstoff' field shows 'J01CE01 Benzylpenicillin'. The 'Darreichungsform' is 'Pulver zur Herstellung einer Injektions- oder Infusionslösung'. The 'Einnahmeschema' is set to 'morg. 1', 'mitt. 0', 'abends 0', 'nachts 0'. The 'Einheit' is 'Einheit unbekannt'. The 'Hinweise' field is empty. The 'Pflichtfeld' section has 'Abbrechen' and 'Speichern' buttons. Below, the 'Medikamentenliste' shows three items: 1. 00225673 Omeprazol STADA 40 mg, 2. 00708992 IbuHEXAL 400 mg, and 3. 01236905 Plavix 300 mg. Each item has a red box around the 'ICD-10 Diagnose oder Selbstmedikation eingeben' field.

Klicken Sie anschließend auf „Medikationsliste speichern“, um die Medikationsanalyse zu starten.

The screenshot shows the 'Medikation bearbeiten' window with the 'Medikamentenliste speichern' button highlighted in red. The 'Medikamentenliste' shows the same three items as the previous screenshot: 1. 00225673 Omeprazol STADA 40 mg, 2. 00708992 IbuHEXAL 400 mg, and 3. 01236905 Plavix 300 mg. Each item has a red box around the 'ICD-10 Diagnose oder Selbstmedikation eingeben' field.

Schritt 4: Medikationsübersicht lesen und verstehen

In der Medikationsübersicht finden Sie alle Arzneimittel, die in der Medikationsanalyse berücksichtigt werden. Die Tabelle enthält Angaben zu den Arzneimitteln, Wirkstoffen und zur Einnahme sowie ergänzende Hinweise und Diagnosen. Ein Interaktionsraster ergänzt die Übersicht.

Medikation bearbeiten							
Medikation AMTS-Risiken: Interaktionen AMTS-Risiken: Weitere							
Gentest-pflicht?	Interaktionen	Arzneimittel PZN / ATC	Wirkstoff Wirkstärke	Einnahme	Hinweise	Diagnose	
1	  	Penicillin G HEXAL 1 Million I.E. 16849772 / J01CE01	 Benzylpenicillin 1 Mio IE	Pulver zur Herstellung einer Injektions- oder Infusionslösung 1 - 0 - 0 - 0 Stück			
2	  	Omeprazol STADA 40 mg 80225673 / A02BC01	 Omeprazol 40 mg	Magensaftresistente Hartkapseln 1 - 0 - 0 - 0 Stück			
3	  	IbuHEXAL 400 mg 80708992 / M01AE01	 Ibuprofen 400 mg	Filmtabletten 1 - 0 - 0 - 0 Stück			
4	  	Plavix 300 mg 01238905 / B01AC04	 Clopidogrel 300 mg	Filmtabletten 1 - 0 - 0 - 0 Stück			

Das Interaktionsraster zeigt anhand farbiger Symbole mögliche Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und Lebensmitteln sowie genetische Einflüsse auf die Arzneimitteltherapie an. So können Sie mögliche Risiken für die Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS) auf einen Blick erkennen.

Durch einen Klick auf das **Informationssymbol** ⓘ neben Interaktionen öffnet sich ein Hinweisfenster mit Erläuterungen zu den Symbolen und ihrer Bedeutung.

Gentest-pflicht? ⓘ **Interaktionen** ⓘ

1	  
2	  
3	  
4	  

Hinweis

Im Reiter "Medikation" werden zu jedem Arzneimittel ausschließlich die schwerwiegendsten Interaktionen gezeigt.
Im Reiter "AMTS-Risiken: Interaktionen" wird eine detaillierte Übersicht aller Interaktionen gezeigt.
Im Reiter "AMTS-Risiken: Weitere" werden AMTS-Risiken aufgrund weiterer Risikofaktoren gezeigt.

 Arzneimittel-Gen  Schwerwiegender pharmakogenetischer Effekt Absolute Kontraindikation. Eine Änderung der Medikation ist angezeigt.  Mittelschwerer pharmakogenetischer Effekt Erwägen Sie eine Dosisanpassung, Drug Monitoring oder einen Medikationswechsel.  Leichter pharmakogenetischer Effekt Im Allgemeinen sind keine Maßnahmen erforderlich. Eine Dosisanpassung sollte bei Beschwerden in Betracht gezogen werden.  Kein pharmakogenetischer Effekt bekannt Keine Maßnahmen erforderlich.  PGx-Risiko (gemäß PGxProfil) Es findet keine Überprüfung auf pharmakogenetische Effekte für Produkte ohne ATC-Code (z.B. Nahrungsergänzungsmittel) statt.	 Arzneimittel-Arzneimittel  Schwere Interaktion Gleichzeitige Anwendung kontraindiziert. Schwerwiegende unerwünschte Wirkungen können auftreten.  Mittelschwere Interaktion Bei gleichzeitiger Anwendung können unerwünschte Wirkungen auftreten. Überwachung des Patienten bzw. Anpassung der Medikation erwägen.  Leichte Interaktion Bei gleichzeitiger Anwendung vorsichtshalber überwachen. In der Regel keine Maßnahmen erforderlich.  Keine Interaktionen bekannt Keine Maßnahmen erforderlich.  Produktspezifischer Schweregrad der Interaktion Produktspezifische Warnmeldung beachten.	 Arzneimittel-Nahrungsmittel  Schwere Interaktion Gleichzeitige Einnahme kontraindiziert. Schwerwiegende unerwünschte Wirkungen können auftreten.  Mittelschwere Interaktion Bei gleichzeitiger Einnahme können unerwünschte Wirkungen auftreten. Überwachung des Patienten bzw. Anpassung der Medikation erwägen.  Leichte Interaktion Bei gleichzeitiger Einnahme vorsichtshalber überwachen. In der Regel keine Maßnahmen erforderlich.  Keine Interaktionen bekannt Keine Maßnahmen erforderlich.
---	--	--

Schritt 5: Interaktionsrisiken

Mit einem Klick auf „AMTS-Risiken: Interaktionen“ öffnen Sie die Detailansicht für Wechselwirkungen zwischen Arzneimitteln und Genen, zwischen verschiedenen Arzneimitteln sowie zwischen Arzneimitteln und Nahrungsmitteln. Diese werden in grafischen Interaktionskreisen dargestellt.

Standardmäßig ist ein Filter aktiviert, der nur schwere Interaktionen anzeigt. Diese werden durch rote Verbindungslinien gekennzeichnet. Deaktivieren Sie den jeweiligen Filter, um auch die weiteren ermittelten Effekte und Interaktionen anzuzeigen.

Medikation bearbeiten

Medikation
AMTS-Risiken: Interaktionen
AMTS-Risiken: Weitere

Arzneimittel - Gene	Arzneimittel - Arzneimittel	Arzneimittel - Nahrungsmittel
Aktive Filter: Nur Schwerwiegende PGx-Effekte	Aktive Filter: Nur schwere Interaktionen	Aktive Filter: Nur schwere Interaktionen

Interaktionsrisiken
Hier finden Sie detaillierte Informationen zu den einzelnen Interaktionsrisiken:
Arzneimittel - Gene
Arzneimittel - Arzneimittel
Arzneimittel - Nahrungsmittel
Interaktionen filtern
Sie können die Interaktionsrisiken nach verschiedenen Merkmalen (z.B. nur schwere Interaktionen) filtern, indem Sie auf das Symbol in der linken oberen Ecke der jeweiligen Interaktionsansicht klicken.
Detaillansicht einer Interaktion
Um die entsprechenden Interaktionsrisiken aufzuzeigen, können Sie in der linken Spalte scrollen. Lassen Sie sich die Details zu einer bestimmten Interaktion anzeigen, indem Sie auf die Verbindungslinie klicken.

Wählen Sie anschließend eine beliebige Verbindungslinie aus, um detaillierte Informationen zur jeweiligen Interaktion zu erhalten.

Plavix 300 mg (Clopidogrel) + IbuHEXAL 400 mg (Ibuprofen)

Schwere Interaktion

Möglicherweise erhöhtes Blutungsrisiko

Maßnahmen
Bei gleichzeitiger Behandlung mit Thrombozytenaggregationshemmern und nicht-steroidalen Antiphlogistika soll das Risiko von verlängerten Blutungszeiten und gastrointestinalen Blutungen mit okkultem gastrointestinalem Blutverlust sowohl vom Patienten als auch vom Arzt sorgfältig beobachtet werden. Bei verschiedenen Indikationen werden Thrombozytenaggregationshemmer in Kombination mit niedrig dosierter Acetylsalicylsäure eingesetzt, da hier die verbesserte Wirksamkeit die Blutungsrisiken überwiegt.

Wichtige Hinweise
Unter der Behandlung mit nicht-steroidalen Antiphlogistika ist das Risiko von arteriellen Thrombosen erhöht, deshalb sind sie bei bekannter Herzinsuffizienz, ischämischer Herzkrankheit, peripherer arterieller Verschlusskrankheit und zerebrovaskulären Krankheiten kontraindiziert.

Pharmakologischer Effekt
Die gleichzeitige Behandlung mit Thrombozytenaggregationshemmern und Antiphlogistika bzw. Acetylsalicylsäure kann Inzidenz und Stärke von Blutungskomplikationen erhöhen. Besonders das Risiko für gastrointestinale Blutungen ist erhöht.

Mechanismus
Antiphlogistika wirken Magenschleimhaut-schädigend und antiaggregatorisch. Daher wird bei gleichzeitiger Behandlung mit Thrombozytenaggregationshemmern vermehrt mit Blutungen gerechnet, die wegen der ulzerogenen Wirkung der Antiphlogistika am wahrscheinlichsten den Magen-Darm-Trakt betreffen. In einer retrospektiven Fall-Kontroll-Studie erhöhte die gleichzeitige Behandlung mit einem nicht-steroidalen Antiphlogistikum (verschiedene Stoffe) das relative Risiko gastrointestinaler Blutungen von 1,7 unter Clopidogrel alleine auf 2,9.

Ausgewählte Referenzliteratur
Fachinformation Plavix®, Sanofi Cllr SNC (aktueller Stand)
Gregorini, L. et al., Heart 77, 11-12 (1997)
Fachinformation Efficent®, Daiichi Sankyo Europe GmbH (aktueller Stand)
Moon, H.J. et al., J. Neurol. Sci. 285, 254-256 (2009)
Fisher, A. et al., Ann. Pharmacother. 35, 1567-1569 (2001)
Oxford, J.L. et al., Am. Heart J. 147, 463-467 (2004)

Schritt 6: Weitere AMTS-Risiken

Mit einem Klick auf „**AMTS-Risiken: Weitere**“ öffnen Sie die Detailansicht der weiteren AMTS-Kriterien. Hier werden potenzielle Risiken hinsichtlich Dosierung, Nierenfunktion, Alter, Geschlecht, Schwangerschaft, Allergien, Gewicht und Doppelmedikation analysiert und übersichtlich dargestellt.

Medikation bearbeiten

Medikation | AMTS-Risiken: Interaktionen | **AMTS-Risiken: Weitere**

Weitere AMTS-Risiken zur Medikationsberatung (08.09.2026 17:27 Uhr)

Dosis-Check: 0 AMTS-Risiken
Der Dosis-Check wird nicht für alle Produkte durchgeführt. Bitte beachten Sie die [Einschränkungen und Liste an unterstützten Wirkstoffen](#).
Für keines der überprüften Produkte wurde eine Überschreitung der täglichen Dosis-Obergrenze erkannt.

Nierenfunktion (GFR unbekannt): 0 AMTS-Risiken
Da es keine Angabe zur GFR gibt, kann keine Risikoermittlung erfolgen.

Alter (61 Jahre): 3 AMTS-Risiken

- IbuHEXAL 400 mg (PZN 06708992) und Alter
Nur mit besonderer Vorsicht in der niedrigsten wirksamen Dosis anwenden bei älteren Patienten, da die Gefahr gastrointestinaler Blutungen erhöht ist, eine Kombinationstherapie mit protektiven Wirkstoffen sollte erwogen werden.
- IbuHEXAL 400 mg (PZN 06708992) und Alter
Potentiell inadäquate Medikation im Alter ([ERISQUS-Liste](#)).
- Omeprazol STADA 40 mg (PZN 00225673) und Alter
Potentiell inadäquate Medikation im Alter ([ERISQUS-Liste](#)).

Geschlecht (männlich): 0 AMTS-Risiken
Es sind keine Risiken aufgrund der angegebenen Geschlechtsspezifität bekannt.

Arzneimittelallergien und Kreuzreaktionen (unbekannt)
Da es keine Angabe zu Arzneimittelallergien gibt, kann keine Risikoermittlung erfolgen.

Gewicht (112 kg): 0 AMTS-Risiken
Es sind keine Risiken aufgrund des angegebenen Gewichts bekannt.

Schwangerschaft (nicht schwanger): 0 AMTS-Risiken
Es sind keine Risiken aufgrund der Angabe zur Schwangerschaft bekannt.

Mögliche Doppelmedikation: 0 AMTS-Risiken
Es sind keine Risiken aufgrund von möglicher Doppelmedikation bekannt.

Medikation anpassen

Durch einen Klick auf das **Informationssymbol** ⓘ oben rechts öffnet Sie ein Hinweisfenster mit weiteren Erläuterungen zu den dargestellten AMTS-Risiken.

Nachdem Sie die Risiken geprüft haben, können Sie über „**Medikation anpassen**“ zum nächsten Schritt wechseln und Ihren Vorschlag zur Anpassung der Medikation dokumentieren. Diese Schaltfläche steht Ihnen in allen AMTS-Check-Ansichten zur Verfügung

Medikation bearbeiten

Medikation | AMTS-Risiken: Interaktionen | AMTS-Risiken: Weitere

Gentest-pflicht?	Interaktionen ⓘ	Arzneimittel PZN / ATC	Wirkstoff Wirkstärke	Einnahme ⓘ
1		PenHEXAL 1,0 Mega 06190384 / J01CE02	Phenoxymethylpenicillin (Penicillin V) 1 Mio IE	Filmtabletten 1 - 0 - 0 - 0 Stück
2		Omeprazol STADA 40 mg 00225673 / A02BC01	Omeprazol 40 mg	Magensaftresistente Hartkapseln 1 - 0 - 0 - 0 Stück
3		IbuHEXAL 400 mg 06708992 / M01AC01	Ibuprofen 400 mg	Filmtabletten 1 - 0 - 0 - 0 Stück
4		Plavix 300 mg 01238905 / B01AC04	Clopidogrel 300 mg	Filmtabletten 1 - 0 - 0 - 0 Stück

Medikation anpassen

Schritt 7: Medikationsvorschlag erstellen

Auf Grundlage der analysierten AMTS-Risiken können Sie die Medikation individuell anpassen, z. B. Arzneimittel hinzufügen, absetzen oder die Dosierung ändern. Über „AMTS-Check“ oben rechts können Sie die angepasste Medikation erneut auf mögliche AMTS-Risiken prüfen. Auf der linken Seite sehen Sie die Ausgangsmedikation, während rechts Ihre aktueller Medikationsvorschlag dargestellt wird.

The screenshot shows a software interface for medication management. It is divided into two main columns: 'Ursprüngliche Medikation' (Original Medication) on the left and 'Angepasste Medikation' (Adjusted Medication) on the right. Each column contains a table with columns for 'Arzneimittel PZN / ATC', 'Wirkstoff Wirkstärke', and 'Einnahme'. Below these tables are buttons for 'Anpassung abbrechen' (Cancel Adjustment) and 'Anpassung bestätigen' (Confirm Adjustment). At the top right of the 'Angepasste Medikation' section is a red button labeled 'AMTS-Check'. Below the 'Angepasste Medikation' table is a blue button labeled 'Weitere Arzneimittel zur angepassten Medikation hinzufügen' (Add further drugs to the adjusted medication).

Um dem Medikationsvorschlag auf der rechten Seite weitere Arzneimittel hinzuzufügen, klicken Sie auf die blaue Schaltfläche „**Weiteres Arzneimittel zur angepassten Medikation hinzufügen**“ unterhalb der rechten Liste. Möchten Sie die Ausgangsmedikation auf der linken Seite ändern, klicken Sie auf „**Anpassung abbrechen**“. Sie gelangen zum vorherigen Schritt zurück und können die Ausgangsmedikation dort bearbeiten.

Über „**AMTS-Check**“ oben rechts können Sie die angepasste Medikation erneut auf mögliche AMTS-Risiken prüfen.

Wenn Sie die Medikationsanpassung abgeschlossen haben, klicken Sie auf „**Anpassung bestätigen**“. Damit erstellen Sie die Medikationsempfehlung für den Medikationsbrief an die behandelnde Ärztin oder den behandelnden Arzt.

Bei Arzneimitteln mit mehreren Wirkstoffen können Sie über das markierte Symbol das Kombinationspräparat automatisch in seine einzelnen Wirkstoffe aufteilen und diese separat anzeigen lassen.

This screenshot shows a detailed view of a medication entry. It has columns for 'Arzneimittel PZN / ATC', 'Wirkstoff Wirkstärke', and 'Einnahme'. The first entry is 'Dolomo TN' (ATC: N02BA01), which is a combination of Acetylsalicylic acid (ASS), Paracetamol, and Caffeine. A red square icon with a white 'X' is next to this entry, indicating it can be split. The second entry is 'Omeprazol STADA 40 mg' (ATC: B01AC06), which is a single active ingredient. The third entry is 'Omeprazol 40 mg' (ATC: B01AC06), which is also a single active ingredient.

Anlage zum Medikationsbrief an den Arzt für ID 016b92ce-bb5e-4735-aaeb-029b8fbcf8cb

Bei der automatischen Generierung des Medikationsvorschlag kann es zu Änderungen (z.B. durch Verkürzungen der Inhalte) kommen. Bitte überprüfen Sie den Medikationsvorschlag, bevor Sie diesen bestätigen.

1 of 1

P G X P E R T S®

GEDISA
Apotheke. Digital. Gemeinsam.

Auf Basis der Medikationsanalyse schlagen wir folgende Änderungen vor:

Ausgangsmedikation				Vorschlag zur Änderung				Grund
Handelsname	Wirkstoff	Dosierung	Hinweis	Handelsname	Wirkstoff	Dosierung	Hinweis	Grund
1. Penicillin G HEXAL 1 Million i.E. 16849772	Benzylpenicillin 1 Mio iE	1-0-0-0 Stück		Keine Änderung				
2. Omeprazol STADA 40 mg 00225673	Omeprazol 40 mg	1-0-0-0 Stück		Keine Änderung				
3. IbutHEXAL 400 mg 00708992	Ibuprofen 400 mg	1-0-0-0 Stück		Keine Änderung				
4. Plavix 300 mg 01238805	Clopidogrel 300 mg	1-0-0-0 Stück		Keine Änderung				

Seite 1 von 1

Erstellt am 08.09.2026

Dokument fertigstellen und zum ApothekenPortal zurückkehren

Klicken Sie anschließend auf „Dokument fertigstellen und zum ApothekenPortal zurückkehren“, um den Medikationsbrief zu finalisieren und den Prozess im GEDISA ApothekenPortal abzuschließen.

(4) Erstellung des Medikationsbriefs

Speichern Sie den Medikationsbrief zunächst über „**Als PDF speichern**“. Anschließend können Sie die Medikationsanalyse über „**Analyse abschließen**“ beenden und den Abschluss über die entsprechende Checkbox bestätigen.

Bitte beachten Sie: Nach Abschluss der Analyse werden alle Daten anonymisiert und ein erneuter Zugriff auf personenbezogene Daten ist nicht mehr möglich.

Neue Medikationsanalyse

Medikationsplan importieren Persönliche Daten Überblick

Überblick

Angaben zum Patienten/zur Patientin

Name	Geburtsdatum
Sam Samuel	15.06.1945
Geschlecht	Gewicht
männlich	112 kg
GFR-Nierenwert (ml/min)	Schwanger
140 ml/min	Nein
Allergien	
Penicillin-Allergie	

Dokumentation

AMTS-Analyse als PDF
Laden Sie die Analyse als PDF-Dokument herunter, um sie auszudrucken oder abzuspeichern.

☐ Ich bestätige den Download der Dokumentationen
Eine nachträgliche Bearbeitung oder Einsicht der Analysedaten sowie der Download der Dokumentationen ist nach Abschluss der Analyse nicht mehr möglich.

PGX **P E R T S**[®] **GEDISA**
Enabling Personalized Medication Apotheke. Digital. Gemeinsam.

MEDIKATIONSANALYSE

Bericht zur Vorlage bei der behandelnden Ärztin / dem behandelnden Arzt

Erstellt am 19.08.2026

PATIENT

Sam Samuel

männlich · 15.06.1945

APOTHEKE

PGXperts Test-Apotheke 1

PGXperts Test Teststr 1, 12345 Test

qa+pgx_sta_test@gedisa.de 123

Der Medikationsbrief dokumentiert die Medikationsanalyse und dient der Übermittlung der Ergebnisse an die behandelnde Ärztin bzw. den behandelnden Arzt. Die Medikationsempfehlung ist als Anlage beigefügt.